

Roboterrevolution

09.05.2019 01:00 von Harald Buwert

Ein TV-Beitrag auf 3sat/nano zeigt: Es ist soweit, die KI/Roboterrevolution killt inzwischen viele Arbeitsplätze und wird es künftig massenhaft tun. Auf die Folgen ist bisher kein Staat vorbereitet. Die Revolution der Roboter. Intelligente Maschinen haben die Arbeitswelt erobert. Eine neue industrielle Revolution ist im Gange: Superintelligente, gefügte und unermüdliche Roboter führen komplexe Aufgaben aus. Maschinengesteuerte Systeme ersetzen den Menschen. In einem Postverteilzentrum in China transportieren und sortieren 300 Roboter in einer einzigen Halle jeden Tag 70.000 Pakete. Noch überwachen zehn Angestellte das Ballett der Roboter. Bald aber wird es dort menschenleer sein. Intelligente Maschinen haben beinahe alle Bereiche der Arbeitswelt erobert: Sie sind Köche in Fast-Food-Restaurants, Polizisten in Dubai, Dirigenten in Pisa und natürlich massenhaft Fabrikarbeiter in der Industrie.

KI erledigt die Jobs von Buchhaltern, Steuerberatern und Anwälten. Künstliche Intelligenz in Form von Software- und Datenbankanwendungen ersetzt derzeit vor allem Sachbearbeiter - in der Versicherungswirtschaft, der Touristikbranche, in Banken und ganz allgemein in Kundenzentren. Aber auch die Jobs von Buchhaltern, Steuerberatern und Anwälten sind in Gefahr. Schätzungen zufolge könnte Künstliche Intelligenz bis 2025 weltweit an 250 Millionen Arbeitsplätzen die Tätigkeit von Menschen übernehmen. Ist unsere Gesellschaft auf solche Umbrüche vorbereitet? - Der Video-Beitrag:

<http://www.3sat.de/mediathek/?mode=play&obj=80810>

Einen Kommentar schreiben